



Aus dem Wort Gottes leben

25. Sonntag im Jahreskreis

*„Ist der Gerechte wirklich
der Sohn Gottes?“ (Weish 2,18)*

*„Wo Eifersucht und Streit herrschen,
da gibt es Unordnung und
böse Taten jeder Art.“ (Jak 3,16)*

*„Und er stellte ein Kind in ihre Mitte
und nahm es in seine Arme.“ (Mk 9,38)*

Im Sakrament der Taufe erlebten wir eine so radikale Transformation, eine so enge Verbindung mit Gott, dass wir seine Kinder wurden. Ein Kind Gottes zu sein bedeutet, auf übernatürliche Weise am Leben der Heiligen Dreifaltigkeit teilzuhaben. Niemand kann sich mit seinen natürlichen Kräften in ein Kind Gottes verwandeln. Nur der Heilige Geist tut dies. Durch den Heiligen Geist in Kinder Gottes verwandelt, sollten wir eine kindliche Haltung gegenüber dem himmlischen Vater einnehmen, die auf Ihn vertraut, Seinem Willen gehorcht und unsere Unzulänglichkeit demütig anerkennt. Wir sollten auch so oft wie möglich mit ihm sprechen und uns in den Sakramenten treffen. Wenn wir Gott als den einzigen Vater anerkennen, sollten wir die Menschen als Brüder anerkennen und uns über niemanden erheben, niemanden verachten oder erniedrigen.

Pfarrkalender

Woche von 22. bis 28. September 2024

25. SONNTAG, 22. September

(Weish2,1.12.17-20/Jak3,16-4,3/Mk9,30-37)

- 9.30 Uhr: Eucharistiefeier f. d. Pfarrgemeinde
- 11.00 Uhr: Eucharistiefeier auf Polnisch
- 15.00 Uhr: Eucharistische Anbetung i.d. Kirche

MONTAG, 23. September

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier

DIENSTAG, 24. September

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier
- 18.45 Uhr: Mothers' Prayers – Müttergebete

MITTWOCH, 25. September

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 26. September

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier

FREITAG, 27. September

- 11.00 Uhr: Zentralfriedhof Halle 1, Begräbnis von Frau Eveline Götz
- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – Seelenmesse +Eveline Götz

SAMSTAG, 28. September

- 8.30 Uhr: Wallfahrt des Seelsorgeraumes nach Mauer bei Melk
- 16.00 Uhr: Eucharistiefeier